

Außerordentliches haben in Kärnten die protestantischen Gemeinden geleistet, indem sie vom Jahre 1782 bis jetzt 26 Kirchen und Bethäuser erbauten. Selbstverständlich konnte bei den geringen Mitteln wenig auf die äußere Form verwendet werden, dennoch zeichnen sie sich durch eine gewisse Sauberkeit aus, die ihnen alle Ehre macht. Bei vielen ist der Baustil zweifelhaft, doch ist bei den späteren Bauten, namentlich den neuesten, der romanische Rundbogen und die Gothik bemerkbar. Der hervorragendste Bau ist die vom Architekten A. Bierbaum 1863 bis 1866 gebaute protestantische Kirche in Klagenfurt mit hübschem Thurm.



Schloß Weyer bei St. Veit sammt Grundriß.